

**Mit Netz und offenen Daten – Kulturgut digital****Freitag, 12. September 2014**

Zuse-Institut Berlin (ZIB), Takustr. 7, 14195 Berlin-Dahlem

**Programm (Stand 12.08.2014)****10:00 Uhr****Begrüßung**

Prof. Martin Grötschel (ZIB)

Prof. Thorsten Koch (digiS)

**Grußwort Tim Renner**

(Staatssekretär für Kulturelle Angelegenheiten)

**11:00 Uhr****Fast forward – Blitzlicht zur Postersession****11:30 Uhr****Postersession der teilnehmenden Institutionen**----- **13:00 Uhr Mittagspause** -----**14:00 Uhr****Paardialoge****Ist da draußen jemand?****Museen, Bibliotheken, Archive und ihre Nutzer**

- Elisa Herrmann, Zentral- und Landesbibliothek Berlin
- Karl-Heinz Frommolt, Museum für Naturkunde, Tierstimmenarchiv
- Thorsten Siegmann, Staatsbibliothek zu Berlin, Europeana Collections 1914-1918

**Blickwechsel – neue Perspektiven auf die eigene Sammlung**

- Renate Flagmeier, Werkbundarchiv – Museum der Dinge
- Sebastian Ruff, Stadtmuseum Berlin

**Coding da Vinci – open data, alles gut?**

- Stephan Bartholmei, Deutsche Digitale Bibliothek
- Barbara Fischer, Wikimedia Deutschland
- Helene Hahn, Open Knowledge Foundation Deutschland
- Anna Heckmann und Gunnar Klack, Berlinische Galerie
- Claus Höfele, Programmierer

----- **15:45 Uhr Kaffeepause** -----**16:15 Uhr****Ewigkeitsversprechen – zur Langzeitverfügbarkeit des digitalen Kulturerbes**

- Andreas Bienert, Staatliche Museen zu Berlin – SPK
- Jürgen Keiper und Volkmar Ernst, Stiftung Deutsche Kinemathek

**16:45 Uhr****Ausklang und Einladung zur „digiS|tation“**